

wandel woche.

berlin / brandenburg
06. - 16. September 2018

Wandelwoche?

Kurz und knackig:

Über 30 Veranstaltungen (mit Touren, Workshops, Diskussionsabenden, Markt der regionalen Möglichkeiten uvm.) rund um Projekte und Ideen für einen besseren Umgang mit unserer Welt und Leben und Arbeiten in Solidarität und Selbstverwaltung – vor unseren Türen in Berlin und Brandenburg.



www.bbb.wandelwoche.org

Samstag, 01. September 2018 | 14 bis 22 Uhr

Auftakt der Wandelwoche 2018 in den Prinzessinnengärten



Wir möchten mit Euch gemeinsam in die vierte Wandelwoche Berlin- Brandenburg starten – mit einem bunten Bühnenprogramm, Workshops, Kids Space und einem Markt der Möglichkeiten.

Workshops u.a. zu Arbeiten im Kollektiv, Rassismuskritik und Methoden zum Privilegienabbau, Gender- und Klimagerechtigkeit, Solidarische Ökonomie, Kreislaufwirtschaft und DIY

Bühnenprogramm mit spannenden Diskussionen und Einblicken in das Wandelwochenprogramm sowie Musik und Performances (Fräulein Bernd, Nicolás Rodrigo Miquea)

Übersicht über die Veranstaltungen – 06. bis 16. September 2018

Änderungen vorbehalten. Für den aktuellsten Stand bitte online nachschauen.

RADTOUR | Interkulturelle Gärten als Orte der Teilhabe



sprachlichen Barrieren zu begegnen und kulturelle Brücken zu bauen.

Do. 6. September 2018 um 15:30 – 19:30 | BERLIN – Urbane Gemeinschaftsgärten laden nicht nur dazu ein, die Stadtnatur ganz praktisch zu erkunden. Sie sind v.a. auch soziale Orte der Begegnung, an denen es viel leichter fällt, neue Kontakte zu knüpfen. Bei dieser Tour besuchen wir drei interkulturelle Gemeinschaftsgärten, die sich aktiv der Teilhabe von Geflüchteten und Migrant*innen widmen, und wir erfahren, wie sie es schaffen,

DISKUSSION | Solidarisch und direkt wirtschaften! Wie kommt die Solidarität in den Handel?



Do. 6. September 2018 um 19:00 – 21:00 | BERLIN – Agrarindustrie, Billiglöhne, Pestizide – findet eigentlich niemand so richtig gut. In Berlin gibt es zahlreiche Initiativen, die durch direkten Handel Alternativen anbieten. Hier stehen soziale und ökologische Kriterien im Mittelpunkt. Wie kann der Handel so gestaltet werden, dass er auf beiden Seiten der Lieferkette solidarische Strukturen stärkt? ... - Verschiedene Berliner Direkthandels-Projekte laden Euch ein zum World Café und gemeinsamen Austausch.

WORKSHOP | „Wir kümmern uns“ – Schreibwerkstatt mit dem Netzwerk Care Revolution Potsdam

„WIR KÜMMERN UNS!“
SCHREIBWERKSTATT RUND UM SORGEARBEIT



Fr. 7. September 2018 um 14:00 – 21:00 | POTSDAM – Wie sieht Euer Alltag aus? Wie wollt Ihr für andere sorgen, wie umsorgt werden? Wir organisieren Inputs zu kreativem Schreiben und einen anschließenden Co-Working-Space zum individuellen oder gemeinsamen Schreiben eigener Texte. Der Einstieg ist den ganzen Nachmittag und Abend über möglich.

FEST + DEMO | Mediatrike Festival – Sternfahrt und Fest rund ums Lastenrad



Fr. 7. September 2018 um 14:00 – 22:00 | POTSDAM – Um 14h starten wir mit einer Sternfahrt für mehr nachhaltige Mobilität beim Projekthaus Potsdam – vorbei an Orten und Projekten des Wandels in Potsdam. Ab 15h erwarten Euch dann auf dem Bassinplatz: Live Musik, Kreatives, Kino und Infos rund ums nachhaltige Transportmittel Lastenrad.

RADTOUR | Textile Radtour mit handgewebt in berlin



Fr. 7. September 2018 um 15:00 – 19:30 | BERLIN – Eine Radtour durch den Wedding rund um "die Klamotte" und ihre Herstellung... mit handgewebt in berlin.

RADTOUR | Gesundheit für Alle! Solidarische Gesundheitsversorgung in der Praxis



Fr. 7. September 2018 um 15:30 – 19:30 | BERLIN – Das Gesundheitswesen orientiert sich längst nicht mehr an den Bedürfnissen unserer Körper und Seelen, sondern am Profit. Was passiert, wenn wir den Spieß umdrehen? Wir suchen gemeinsam nach Antworten und besuchen Initiativen, die sich für eine solidarische und ganzheitliche Gesundheitsversorgung einsetzen. Mit dem Praxiskollektiv Reiche121, HeileHaus und der selbstverwalteten Gesundheitsabsicherung SOLIDAGO.

DISKUSSION + WORKSHOPS | Gründungstreffen des Ernährungsrats Prignitz-Ruppin



Fr. 7. September 2018 um 16:00 – 19:00 | KYRITZ – Mit einem spannenden Workshop-Programm und Expert*innen-Referaten zum Thema, wird an diesem Tag der Ernährungsrat Prignitz-Ruppin auf den Weg gebracht. Alle Interessierten sind eingeladen, teilzuhaben und ihre Ideen einzubringen.

RADTOUR | Orte alternativer Sorgestrukturen in Potsdam



Sa. 8. September 2018 um 10:00 – 15:00 | POTSDAM – Eine WG für Menschen mit Demenz im hippen Babelsberger Kiez? Eine interkulturelle Küche für Alle im Herzen der Stadt? Ein Montessori-Campus mitten im sozialen Brennpunkt? Wir besuchen verschiedene Orte in Potsdam, an denen Care-Tätigkeiten selbstbestimmt(er) organisiert werden und kommen dabei ins Gespräch darüber, wie wir füreinander sorgen und umsorgt werden wollen.

MARKT | Markt der regionalen Möglichkeiten in Kyritz



Sa. 8. September 2018 um 10:00 – 18:00 | KYRITZ – Schon im 6. Jahr tummeln sich an diesem Tag auf dem Kyritzer Marktplatz, Initiativen, Menschen und Unternehmen, die es sich zum Ziel gemacht haben alternative und solidarische Lebensformen und – Entwürfe aufzuzeigen. Der Markt will Mut machen, gemeinsam Ideen und Antworten für eine zukunftsfähige Region zu entwickeln.

Mit: Marktständen, Musik und Theater, leckerem Essen und spannenden Begegnungen. Kommt vorbei!

RADTOUR | Kollektive in Berlin



Sa. 8. September 2018 um 13:00 – 16:30 | BERLIN – Eine Fahrradtour zu verschiedenen Kollektiv-Betrieben. Mit Betriebsbesichtigungen, Ausführungen über trockene Theorien, abenteuerliche Praxis, mit alten Geschichten und frischen Berichten über den alltäglichen Kampf.

TOUR | Das Tempelhofer Feld als Commons



So. 9. September 2018 | BERLIN – Die Stadtbevölkerung liebt das Tempelhofer Feld als Ort der Erholung, Bewegung und Begegnung. Wie würden Grünflächen und Gebäude in Zukunft gestaltet und belebt, wenn sie als Gemeingut von allen selbstverwaltet werden könnten? Ein Tag mit Touren, Workshops und Visionen.

FEST | Tag des Wurms – Wurmfest im himmelbeet Gemeinschaftsgarten



So. 9. September 2018 um 11:00 – 18:00 | BERLIN – Wurmkompostieren kann jede*r! Mit verschiedenen relevanten Akteuren aus Berlin veranstalten wir im himmelbeet Gemeinschaftsgarten ein breites und buntes Wurmfest. Mit Einblicken in Theorie & Praxis und vielen Workshops. Familienfreundlich und offen für alle gegen freiwillige Spende nach eigenen Möglichkeiten.

MARKT | Werkstätten des guten Lebens – Kultur vor Ort selber machen (Meck-Pomm)



So. 9. September 2018 um 11:00 – 16:00 | MESTLIN – Auf der ersten Wandelwochen-Veranstaltung in Mecklenburg-Vorpommern begegnen wir Menschen und Initiativen, die Kunst und Kultur beleben, Ideen und Denkanstöße vermitteln und Menschen im gemeinsamen Erleben und Gestalten verbinden. Im ländlichen Raum mit weiten Wegen, schwindender Wirtschaftskraft und Infrastruktur ist es eine besondere Herausforderung und ein wichtiger Beitrag für den sozialen Zusammenhalt, kulturelle Angebote auf den Weg zu bringen und zu erhalten.

TOUR | Die Häuser denen, die drin wohnen – Wohnprojekte in Potsdam-Babelsberg



So. 9. September 2018 um 14:00 – 18:00 | POTSDAM – Langfristig bezahlbarer Wohnraum in Selbstverwaltung? Ein solidarisches Miteinander in großer, bunt gemischter Gruppe? Wie das geht und warum alle Menschen Zugang zu Wohnraum auch in bester Potsdamer Lage haben sollten, erfahrt ihr bei Besuchen von Hausprojekten, die alle in unterschiedlichsten Phasen ihres Projektlebens sind. Dabei sind Mietshäusersyndikatsprojekte und

Wohngenossenschaften, bestehende Wohnprojekte und auch solche, die sich gerade auf den Weg machen...

TOUR | Nachhaltig in Werder: Uferwerk-Wohngenossenschaft und Klimawerkstatt am großen Zernsee



Mo. 10. September 2018 um 16:30 – 21:00 | WERDER – Führung durch das sozial-ökologische Wohnprojekt Uferwerk eG und die Klimawerkstatt in Werder (Havel) mit viel Zeit für Austausch und Chutney-Kochen.

TOUR | Abfall? Welcher Abfall? – Aus Müll mach Wertstoff



Di. 11. September 2018 um 16:00 – 19:00 | BERLIN – Wir nutzen, was andere in den Müll werfen. Wir besuchen Orte, die Abfall neuen Nutzen geben. Eine Tour durch Berlin-Neukölln mit Kunststoffe und Trial & Error. Die Tour findet auf Englisch statt.

DISKUSSION | Drachinzeit – Was haben Identität(en) und Ökonomie miteinander zu tun?



Di. 11. September 2018 um 17:00 – 20:00 | POTSDAM – Der Übergang von der Kindheit zur Jugend ist ein mächtiger Wandlungsprozess. Im Projekt Eichelkamp lernen wir die Drachinzeit kennen, einen halbjährigen Begleitprozess für Mädchen zwischen 10-14 Jahren, der sie dabei unterstützt einen eigenen und selbstbestimmten Umgang mit Körperlichkeit, sich selbst und der Gesellschaft zu finden. Das kann ein wichtiger Schritt sein, um einen kritischen Geist zu entwickeln und sich für ein gutes Leben für sich selbst und andere einzusetzen.

DISKUSSION | World Café : Arbeiten im Kollektiv?!

**Kollektiv
Betriebe**

Di. 11. September 2018 um 19:00 – 21:30 | BERLIN – Im Rahmen eines World-Cafés wollen wir mit Euch ins Gespräch kommen über Chancen und Grenzen von Kollektivbetrieben. Wir Kollektivist*innen diskutieren in rotierenden Kleingruppen über verschiedene (kollektivbezogene) Themen mit Euch. Mit dadurch umso intensiverem Austausch. Eine Veranstaltung des Netzwerks

Berliner Kollektivbetriebe.

DISKUSSION | Braunes Gemüse – Wie begegnen wir der Vereinnahmung von rechts im Ökolandbau?



Di. 11. September 2018 um 19:00 – 22:00 | BERLIN – Rechte? Findet niemand gut! Aber wie kommt es dann immer wieder dazu, dass wir uns auf denselben Veranstaltungen wiederfinden, sei es auf der "Wir haben es satt"-Demo oder im Bio-Anbauverband? Ein Blick in die Geschichte des Ökolandbaus zeigt, dass es seit der Entstehung immer wieder Überschneidungen zu völkischen und rechten Strömungen gab. Damit wir uns klar von rechts distanzieren können, ist eine Auseinandersetzung mit unseren eigenen

Standpunkten zu ökologischen Fragen wichtig. Warum sind mir regionale Produkte wichtig und wie kann ich für Regionalität sein, ohne Gefahr zu laufen, dass meine Forderung von Rechten instrumentalisiert wird?

TOUR | Das gute Leben für alle? Den Wandel inklusiver gestalten



Mi. 12. September 2018 um 16:00 – 19:00 | BERLIN – Zum guten Leben gehört für uns auch, dass Menschen mit Behinderung selbstverständlich am Arbeits- und Sozialleben teilnehmen können. Wir möchten den Raum zu Begegnung und Diskussion öffnen – Was bedeutet Inklusion? Was sind Zugangsbarrieren für den Wandel und wie begegnen wir ihnen? Ein Besuch bei "Kopf Hand + Fuß" und im Garten "Himmelbeet". (Bild: Andi Weiland | Gesellschaftsbilder.de)

LADEN | DirektKonsum – solidarisch und direkt wirtschaften! Information-Verkostung-Verkauf



Do. 13. September 2018 – Sa. 15. September 2018 jeweils von 12 bis 20h | BERLIN – Hast du keine Lust mehr, mit deinem Einkauf zur Ausbeutung von Mensch und Natur beizutragen? Dann komm vorbei und erkunde den „DirektKonsum“ - unseren temporären Laden für solidarischen Handel. Wir zeigen, dass anders Wirtschaften möglich ist. Und wie lecker das sein kann! Entdecke verschiedene Alternativen direkter und gleichberechtigter Zusammenarbeit – im Gespräch mit Vertreter*innen verschiedener Direkthandels-Initiativen.

TOUR | Nicht-kommerzielle Landwirtschaft und Beitragsökonomie – Tagestour zum Karla*hof



Do. 13. September 2018 um 10:30 – 19:00 | TEMPLIN – „Ich tausche nicht mehr, ich will mein Leben zurück?!“ Solidarisch zu wirtschaften und die Logik des Tausches zu durchbrechen ist das Anliegen des Karla* hofs in Templin. Bei dieser Tagestour gibt es ganz praktische Einblicke in die nicht-kommerzielle Landwirtschaft –

mit einer Hofführung und der Möglichkeit, im Garten mitzuarbeiten.

TOUR | Wieviel Acker braucht der Mensch?



Do. 13. September 2018 um 16:00 – 18:00 | BERLIN – 2000qm haben wir pro Nase auf dieser Welt zur Verfügung, um auf Mutter Erde wachsen zu lassen, was uns versorgt. Im Botanischen Volkspark Blankenfelde-Pankow präsentiert die Zukunftsstiftung Landwirtschaft den „2000m² Weltacker“, der im Kleinen abbildet, wie diese 2000qm zur Zeit genutzt werden. Der Weltacker lädt die Besucher*innen zum Nachdenken und Gesprächen darüber ein, wie eine andere Landwirtschaft möglich sein könnte ... und im Anschluss an die Führung auch zu einer kleinen Ackermahlzeit.

TOUR | Den Kapitalismus verstehen und Alternativen aufbauen...



Do. 13. September 2018 um 18:00 – 21:00 | BERLIN – Ein Besuch im langjährig aktiven genossenschaftlichen Wohn-, Bildungs- und Arbeitsprojekt Forum Kreuzberg sowie im interaktiven Museum des Kapitalismus - mit anschließendem Austausch über verschiedene Kapitalismuskritiken und wie sie den Aufbau von Alternativen beeinflussen.

TOUR | Ökodorf ZEGG – Besichtigung und Diskussion



Fr. 14. September 2018 um 15:00 – 18:00 | BAD BELZIG – Ein Besuch bei der Lebensgemeinschaft und dem Bildungszentrum ZEGG in Bad Belzig. Über 100 Menschen leben und wirtschaften hier gemeinsam. Wie funktioniert das? Nach einer einstündigen Führung durchs Projekt gibt es genügend Zeit für Fragen, Austausch und Gespräche. Wer möchte, kann danach noch zum Abendessen bleiben.

DISKUSSION | Im Gespräch mit Kleinbäuer*innen aus Peru: Wie wirkt Fairer Handel?



Fr. 14. September 2018 um 17:00 – 19:00 | BERLIN – Inwiefern profitieren die Produzent*innen in finanzieller und sozialer Hinsicht tatsächlich vom Fairen Handel? Welche Herausforderungen birgt der Zertifizierungsprozess für Kleinbäuer*innen? - Diese und andere Fragen werden im Gespräch mit Mitgliedern der Kooperative NORANDINO aus Peru diskutiert. (Bild: ethiquable)

TOUR | Guter Wandel, schlechter Wandel – Kiezspaziergang durch ein widerständiges Zentrum der Gentrifizierung



Fr. 14. September 2018 um 18:00 – 21:00 | Berlin – Eine Tour zu Wandel und Widerstand gegen Spekulation mit Wohn- und Lebensraum rund um die Reichenberger Straße in 10999 Kreuzberg.

FEST + ABSCHLUSS | Gartenfest zum Ausklang der Wandelwoche 2018 in Berlin



Sa. 15. September 2018 | BERLIN – Wir feiern die vielen Veranstaltungen und Begegnungen aus 10 Tagen Wandelwoche Berlin-Brandenburg in den Gemeinschaftsgärten Hellersdorf u.a. mit Kunstaktionen, Musik, einem Mitmachprogramm und Leckerem zum Essen und Anstoßen.

TOUR | Ansätze ökologischen Wirtschaftens erleben – Besuch bei der Akademie für Suffizienz



Sa. 15. September 2018 um 14:00 – 17:00 | RECKENTHIN – Auf einem 4-stündigen Besuch in der Akademie für Suffizienz nordwestlich von Berlin in der Prignitz erhaltet ihr Einblick in die Themen Ökologische Ökonomie, Suffizienz, ökologisches Bauen, Kreislaufwirtschaft, Low-Tech und Anbau und Verarbeitung von Nahrungsmitteln.

TOUR | Vom Apfel zum Saft – solidarische Selbstversorgung in Brück



Sa. 15. September 2018 um 14:30 – 19:30 | BRÜCK – DIY Apfelsaft – das Torhaus Trebnitz lädt an diesem Samstag zum gemeinsamen Saftmosten ein. Auf der selbstgebauten Produktionsstrasse kann in einfachen Schritten der eigene Saft hergestellt werden. Zum Abschluss gibt's einen gemeinsamen Ausklang am Lagerfeuer. Dieser Workshop lässt sich sehr gut mit der Veranstaltung "Gemeinschaftsprojekte in Brück" am Sonntag verbinden.

TOUR | Gemeinschaftsprojekte in Brück – Orte gelebter Selbstorganisation



So. 16. September 2018 um 11:00 – 15:00 | BRÜCK – Bei dieser vierstündigen Tour könnt Ihr Einblicke in 4 selbstverwaltete Hausprojekte in Brück bekommen - die Frieda, den Vielseithof, die Alte Mühle Gömnigk und das Torhaus Trebitz. Diese Tour lässt sich sehr gut mit der Veranstaltung "Vom Apfel zum Saft – solidarische Selbstversorgung in Brück" am Vortag (Samstag) verbinden.

BUSTOUR | Power fürn Bauer(*innen)!: Flächen sichern für den Ökolandbau



So. 16. September 2018 um 09:30 – 20:00 | QUER DURCHS MÄRKISCH-ODERLAND – Wir besuchen auf dieser Tour zwei Landwirtschaftsbetriebe, die es in Zusammenarbeit mit Kulturland e.G. geschafft haben, begehrte Brandenburger Ackerfläche gemeinschaftlich zu kaufen und für kleinbäuerliche und ökologische Strukturen zu erhalten. Treffpunkt: Bahnhof Müncheberg - von dort aus geht's mit einem Busshuttle zum Hofkollektiv OLiB und dem

SoLaWi-Hof basta. Im Anschluss wollen wir mit Euch im Haus des Wandels den Abschluss der Wandelwoche feiern.

FEST + ABSCHLUSS | Markt, Fest und Workshops im Haus des Wandels in Brandenburg



So. 16. September 2018 um 14:00 - 21:00 | HEINERSDORF

(Steinhöfel) – Mit dem Haus des Wandels in Heinersdorf (Brandenburg) entsteht seit Juni ein barrierearmes Seminar-, Wohn- und Projekthaus am See als offenes Gemeingut. Dieses und andere Projekte, die den Wandel leben und ermöglichen, möchten wir mit euch feiern. Kommt vorbei zum Abschluss der Wandelwoche in Brandenburg. Workshops, Bühnen- und Kinderprogramm, leckeres

Essen und spannende Begegnungen stehen auf dem Programm.

SEMINAR | Die Kehrseiten des Wohlstandes – was hat unser Lebensstil mit Flucht und Migration zu tun?



Sa. 22. September 2018 + So. 23. September 2018, jew. 09:00 bis

18:00 | POTSDAM – Unsere Kleidung, unsere Nahrung, unser Handy – wo kommen sie her, wer produziert sie unter welchen Bedingungen und wer zahlt welchen Preis dafür? Welche Folgen hat unsere alltägliche Arbeit für Firmen, Konzerne und den Staat an anderen Stellen der Welt? Und was hat das mit uns hier zu tun? Dieses 2tägige Seminar beleuchtet

historische und aktuelle Ursachen von Flucht und Migration und möchte konkrete Handlungsmöglichkeiten für den Alltag entwickeln, die zu einer gerechteren Welt beitragen können.

+++ OFFEN FÜR ALLE +++ SPENDEN NACH EIGENEN MÖGLICHKEITEN WILLKOMMEN +++



Die Wandelwoche ist 2015 in Vorbereitung des Kongress Solidarische Ökonomie und Transformation in Berlin entstanden und findet 2018 zum vierten mal in Berlin und Brandenburg statt. Seit 2016 gibt es das Format auch in Hamburg. Jedes Jahr wieder fragen wir uns: Was machen wir hier eigentlich? Die Wandelwoche ist kein festes Konzept und wird von allen Beteiligten gestaltet. Dennoch haben wir ein paar Ideen, was den Kern der Wandelwoche ausmacht. Wir freuen uns über Diskussionen dazu.

*Die Wandelwoche lebt von den Beiträgen aller Beteiligten und einer möglichst dezentralen Organisation. Dennoch gibt es jedes Jahr wieder eine kleine Gruppe, die versucht ein finanzielles Fundament zu schaffen, Menschen und Projekte zu aktivieren, Veranstaltungen zu organisieren und die Öffentlichkeitsarbeit zu stemmen. Die Gruppe arbeitet vor allem im Ehrenamt und ist offen für neue Menschen, meldet euch gerne bei uns wenn ihr Lust habt Touren, Übersetzungen, Logistisches o.ä. zu organisieren. Bisher sind wir in der Kerngruppe 5 Menschen aus dem kooperativ e.V., 2018 werden wir tatkräftig unterstützt von Fairbindung und den Prinzessinnengärten. Unsere Medienpartner*innen sind dieses Jahr Contraste, taz, OXI und imwandel.*

Finanziell ermöglicht wird die Wandelwoche 2018 von der Brandenburgischen Landeszentrale für Politische Bildung, der anstiftung und der Stiftung Nord-Süd-Brücken. Wir sind angewiesen auf weitere Unterstützung für die Deckung der Unkosten. Spendet gerne an (steuerlich absetzbar): IBAN DE51 8309 4495 0003 0409 09 | BIC GENODEF1ETK | Inh.: das kooperativ e.V.
